

Neue Osnabrücker Zeitung / Ausgabe Georgsmarienhütte / 10.07.2015

Grün fürs Zentrum

Baumspenden für Georgsmarienhütte und Bad Iburg

pm GEORGSMARIENHÜTTE/BAD IBURG. Über neue Bäume freuen sich die Bürgermeister von Georgsmarienhütte und Bad Iburg. Spender sind Massivhaus Meyer und der Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Niedersachsen-Bremen.

Die bundesweite Umwelt-Initiative Zukunft Stadt & Natur ist nun durch die Spende von Massivhaus Meyer GmbH & Co KG auch nach Georgsmarienhütte gekommen. Im Kasinopark pflanzten Bürgermeister Ansgar Pohlmann und Firmeninhaberin Annette Meyer eine schlitzblättrige Buche und einen Eisenholzbaum als Zukunftsbäume, die das Unternehmen gespendet hat. Zukunft Stadt & Natur wurde im Herbst 2012 durch das Netzwerk-Natur-Projektbüro gestartet. Eine Zielsetzung ist es, die Städte und Gemeinden in der Entwicklung und Betreuung von Stadtgrün zu unterstützen. Die Initiative wird vom Deutschen Städtetag unterstützt. In Georgsmarienhütte wurden nun Baum 100 und 101 gepflanzt. Bürgermeister Ansgar Pohlmann freut sich über dieses Engagement: „Es ist fantastisch, dass wir auch in diesem Jahr wieder eine Baumspende für den Kasinopark erhalten haben und damit das Sortiment exotischer Bäume nochmals um zwei Arten erweitert wurde.“ Für Annette Meyer gilt: „Wir wollen zeigen, welche Bedeutung Bäume und Stadtgrün für unser Leben und unseren Alltag haben.“

Am Ufer des Charlottensees im Kneipp-Erlebnispark von Bad Iburg wird ein noch kleiner Baum schon in wenigen Jahren zu einem ungewöhnlichen Hingucker werden. Schon jetzt freut sich Bad Iburgs Bürgermeisterin Annette Niermann auf die Blüten des *Davidia involucrata*, auch als Taschentuchbaum bekannt, denn seine Blüten ähneln weißen Papiertaschentüchern. Gestiftet wurde der Baum vom Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Niedersachsen-Bremen e. V., der anlässlich seines 50. Jubiläums 50 Bäume in seinem Aktionsgebiet pflanzt. Einer der Bäume wurde für Bad Iburg vorgesehen, um damit auch den Vorbildcharakter des neuen Kneipp-Erlebnisparks zu betonen. Regionalgruppen-Vorsitzender Rainer Kavermann pflanzte den Baum zusammen mit der Bürgermeisterin und dem Leiter der Abteilung Planen und Bauen Reinhard Fühner: Der bekam auch gleich einen guten Schluck Iburger Wasser, damit er sich hier gleich zu Hause fühlt. Niermann freut sich über die Spende und wünscht sich gerade in diesem Bereich noch ein paar Bänke, damit die Iburger und die Besucher die Parkanlage noch mehr genießen können. Kavermann wies darauf hin, dass der Verband nicht zufällig die Bäume und ihre neuen Standorte ausgewählt hat.